RS Vwgh 1999/8/24 99/11/0063

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 24.08.1999

Index

10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)

82/03 Ärzte Sonstiges Sanitätspersonal

Norm

ÄrzteG 1984 §2 Abs6;

ÄrzteG 1984 §22 Abs2;

ÄrzteG 1998 §204 Z6;

ÄrzteG 1998 §49 Abs2;

B-VG Art140 Abs1;

B-VG Art18 Abs1;

MTF-SHD-G 1997 §37 Abs1;

Rechtssatz

Gemäß § 204 Z 6 ÄrzteG 1998 (bzw § 2 Abs 6 ÄrzteG 1984) wird durch dieses Gesetz - und damit auch durch die in § 49 Abs 2 ÄrzteG 1998 (bzw § 22 Abs 2 ÄrzteG 1984) geregelte Verwendung von Hilfspersonen - das MTF-SHD-G 1997 (bzw die in § 37 MTF-SHD-G 1997 geregelte Berechtigung zur Ausübung der medizinisch-technischen Dienste sowie der Sanitätshilfsdienste) nicht berührt. Zu den im MTF-SHD-G 1997 geregelten Tätigkeiten darf ein Arzt demnach nur Personen heranziehen, die die nach diesem Gesetz erforderliche Qualifikation aufweisen. Der VwGH hat daher aus der Sicht des vorliegenden Beschwerdefalls keine verfassungsrechtlichen Bedenken gegen § 37 Abs 1 MTF-SHD-G 1997.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1999:1999110063.X01

Im RIS seit

22.05.2001

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at